



Newsletter

18.03.2019

Tolle Rodelsaison zu Ende gegangen



Fast 100 Tage, vom 25.11.18 bis 17.03.19 hatte unsere Rodelhütte für unsere Vereinsmitglieder geöffnet. Schnee ohne Ende, drei Wochen Lawinensperre und mit den Vereinsmeisterschaften und den Vereinsvergleichs-Meisterschaften zwei perfekte Rodelwettbewerbe waren in

jeder Hinsicht die Highlights der Rodelsaison 2018/2019

Um das alles schaffen zu können, haben sich etwa zwanzig Mitglieder bereit erklärt, den Hüttdienst zu stemmen und damit wieder zu einem exzellenten Vereinsleben beigetragen. Ihnen allen gilt ein besonderer Dank, wie auch den vielen Freiwilligen, die unsere Rodelhütte und das Zielhaus vom schweren Schnee befreiten und fast endlose Stunden mit Schnee schöpfen bei der Vorbereitung unserer Rodelwettbewerbe zubrachten. Danke sagen möchten wir auch an dieser Stelle der Gemeinde Absam, die uns schweres Gerät zur Verfügung stellte, um die Rodelbahn einsatzbereit zu machen. Besonders in diesem schneereichen Winter hätten wir ohne den unermüdlichen Einsatz dieser Helfer und der Schneefräse keine Chance gehabt, unser Vereinsleben am Runstboden pflegen zu können. So zeigte sich unser Obmann, Hubert Würtenberger auch sehr erfreut, wenn er meinte, dass „... wieder eine tolle Rodelsaison Dank der Hilfe vieler Mitglieder wieder super zu Ende gegangen ist...“

Zum „Abkassen“ am Sonntag, den 17. März gab es einen letzten Schweinsbraten der Wintersaison, bei sehr milden und frühlingshaften Temperaturen, bis dann gegen 17.00 Uhr der Abstieg angetreten werden konnte. Ein krönender Abschluss, für alle die es noch einmal auf den Runstboden geschafft haben.